



### **Nasser Boden im Januar 2018**





### Frederike am 17. 1. 2018 (dann **Burglind, dann Eberhard 2019)**





### Bodendürre ab Mai 2018-**Ausgangssituation Frühjahr 2019**

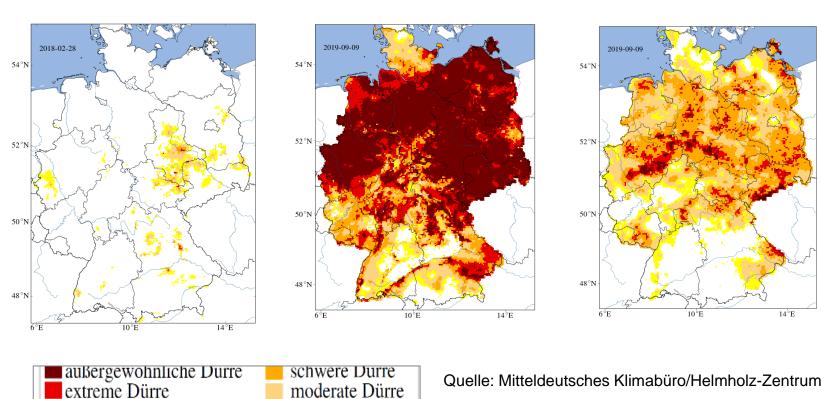


### Aktueller Zustand des Bodens verglichen mit dem langjährigen Mittel (Dürremonitor)

28.02.18 bis 1,80 m Tiefe

09.09.19 bis 1,80 m Tiefe

**09.09.19** bis 0,25 m Tiefe



moderate Dürre

ungewöhnlich trocken

Quelle: Mitteldeutsches Klimabüro/Helmholz-Zentrum

# **Entwicklung im Sommer 2018**



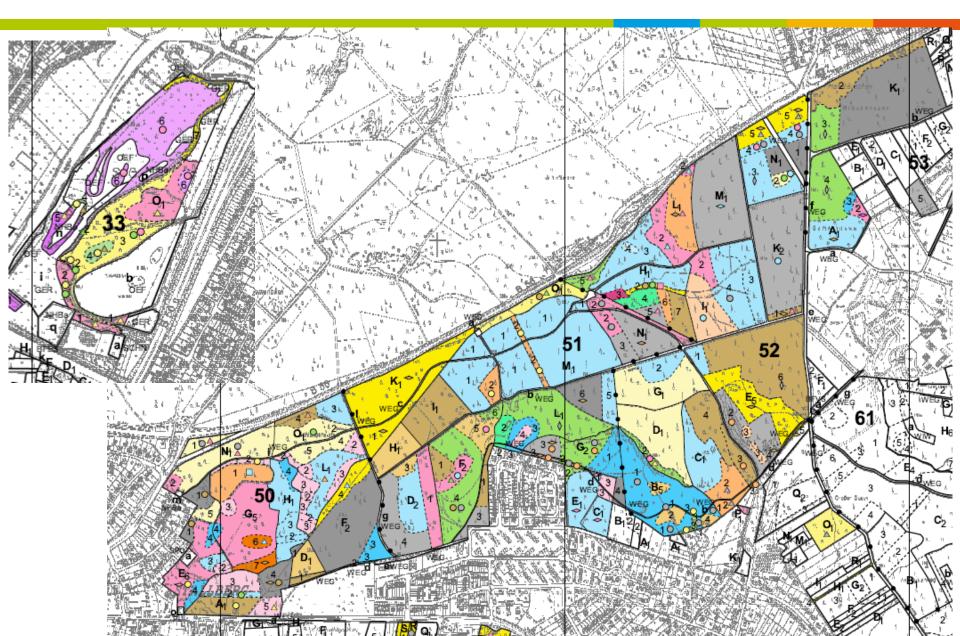






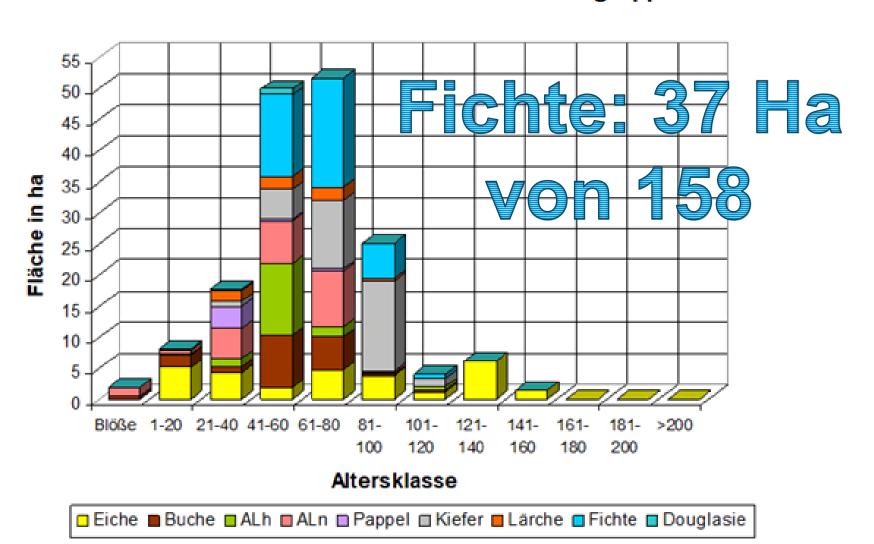
### **Stadtwald Siegburg**



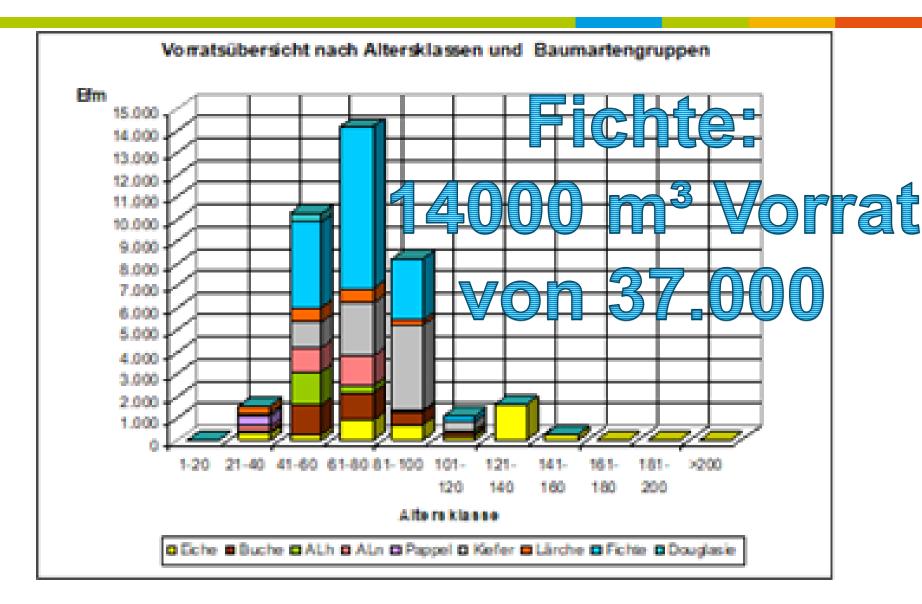




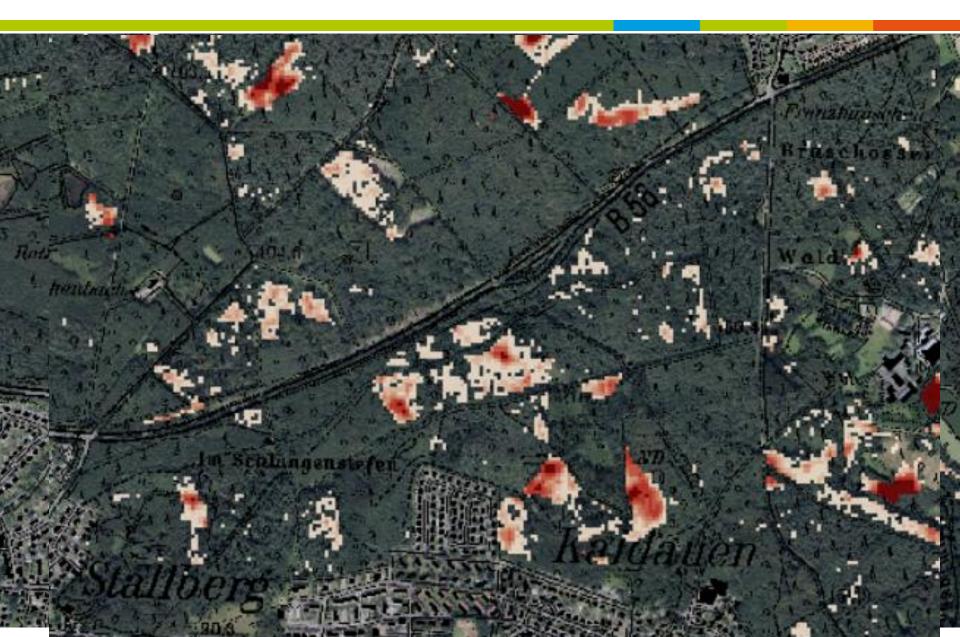
### Altersklassenübersicht nach Baumartengruppen











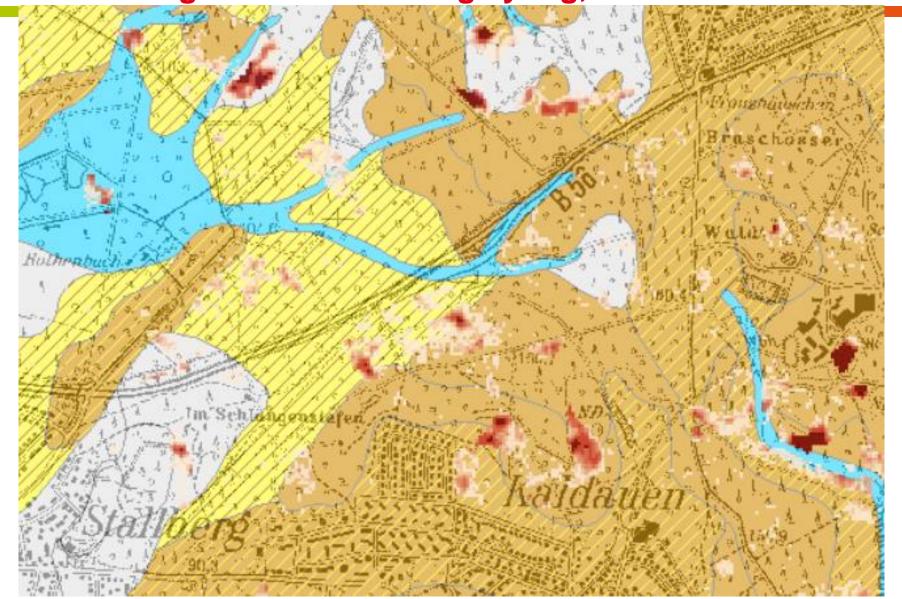
## **Bodentypen im Stadtwald Siegburg**





# Bodentypen im Stadtwald: Braunerden mit Nordrhein-Westfalen Podsolierung und Psdeudovergleyung, nährstoffarm





# **Stadtwald Siegburg**









### Wiederbewaldung



### Nichtstun? Fichten stehen lassen?

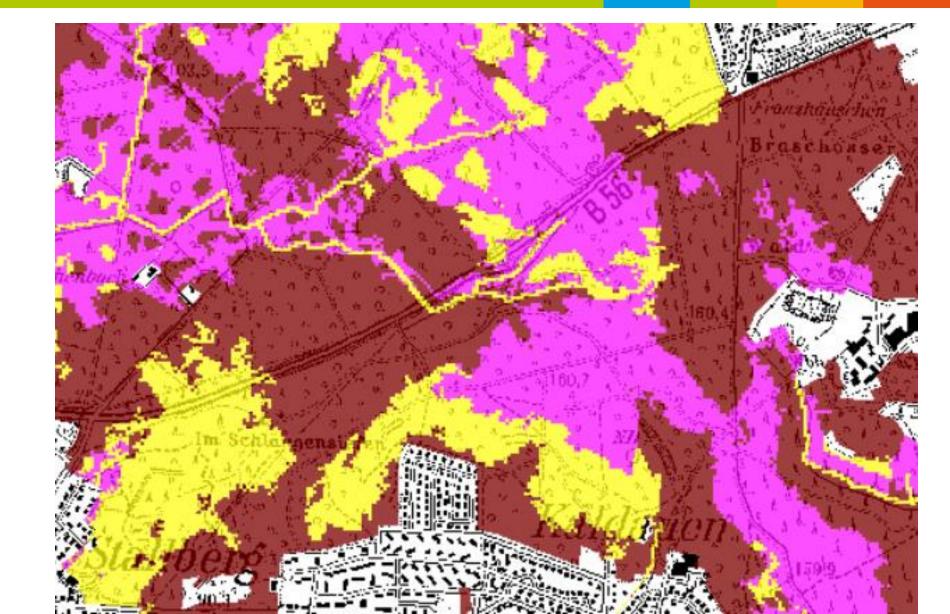
- Folge: Birke, Fichte, Kiefer werden sich vor allem verjüngen
- Kein stabiler Folgewald
- Fichten fallen nach 2-5 Jahren um, Flächen werden unzugänglich und praktisch stillgelegt.
- Erholungsfunktion wird in Frage gestellt (Wege werden versperrt)
- ➤ Holz verrottet CO2 wird wieder frei!

### Pflanzen oder Säen?

- Pflanzen verschiedener Baumarten zusätzlich zu den Vorhandenen, Raum für Naturverjüngung lassen, aber wertschaffende, klimatolerantere Baumarten hinzufügen
- Je nach Begleitvegetation weniger oder mehr Pflanzen nötig.







### Fichte + 3 Grad -10% Niederschlag

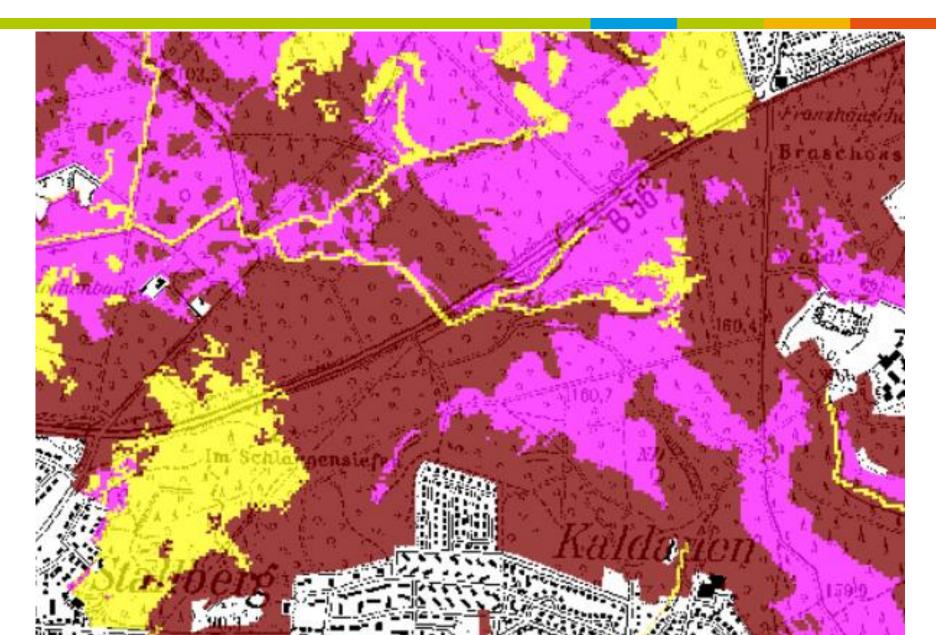






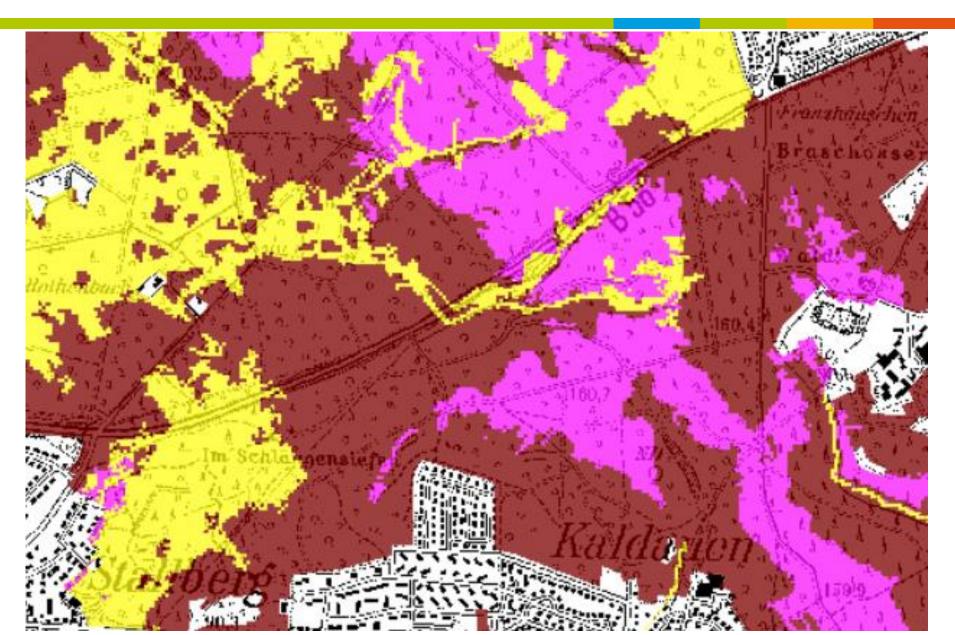
## Douglasie + 3 Grad + 10% Niederschlag





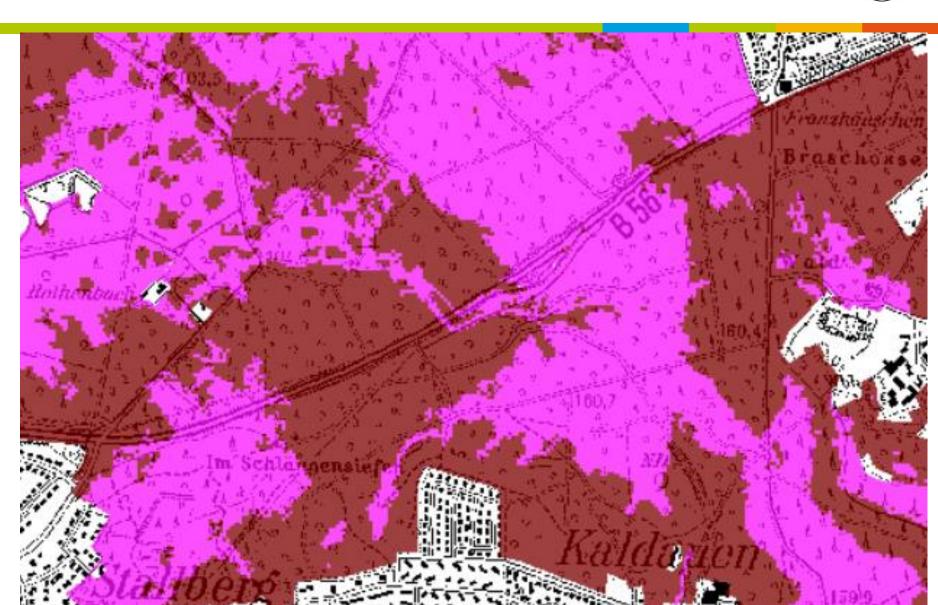
### Rotbuche + 3 Grad - 10 % Niederschlag





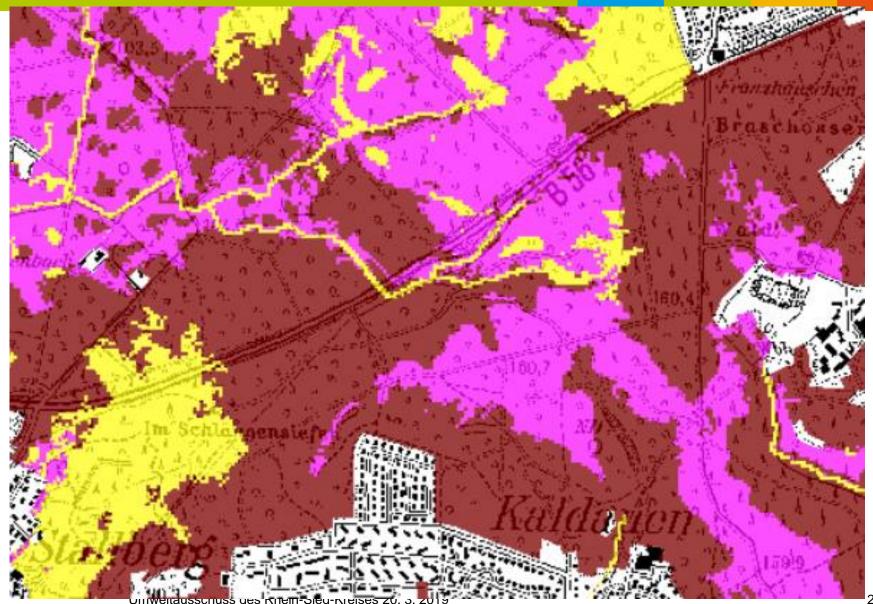
### Stieleiche + 3 Grad + 10% Niederschlag





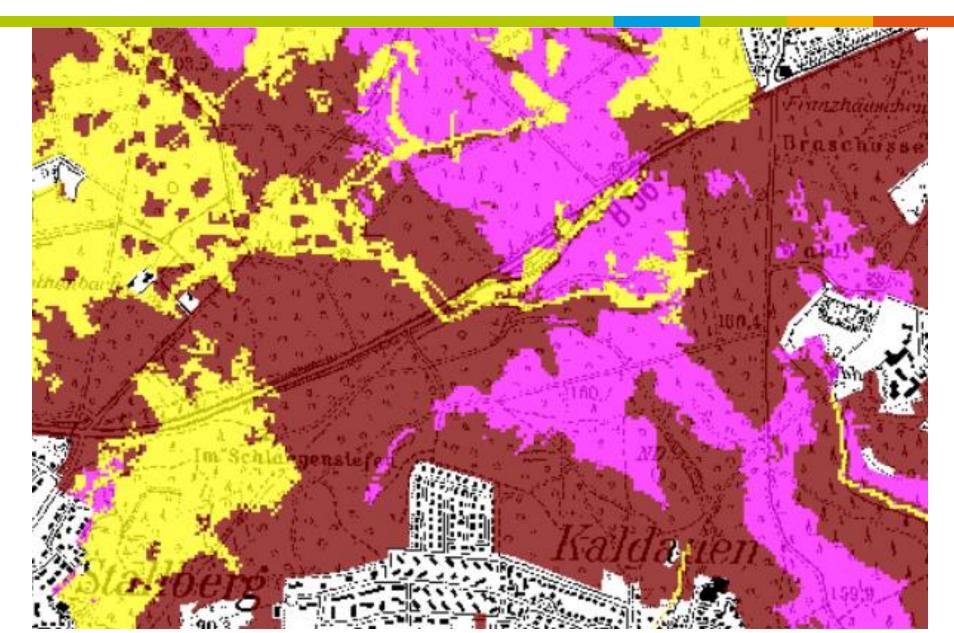
# Europäische Lärche + 3 Grad + 10% Nieder Grad wagen





### Esskastanie + 3 Grad + 10% Niederschlag

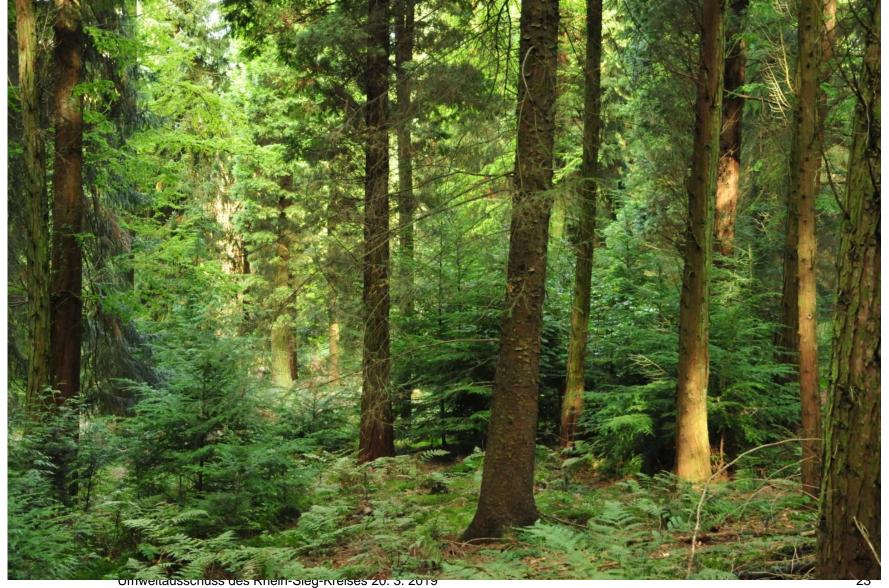


















### Wiederbewaldung





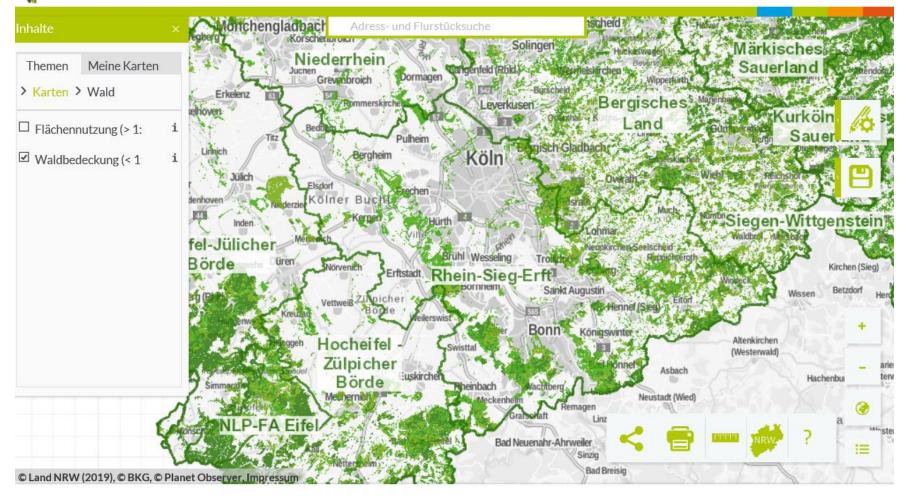
- Waldumbau: Baumarten mischen, neue Baumarten einbringen, Naturverjüngung ermöglichen
- Wildbestände entsprechend anpassen (Pachtvertrag!)
- Waldbaukonzept NRW
- www.waldinfo.nrw.de





Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen





### Probleme und Risiken in der Zukunft



- Holzmarkt heute Überfluss
- Holzmarkt morgen Knappheit
- Umstellung der Holzvermarktung in der Krise
- Reaktion der Laubbäume
- Wetter und Befahrbarkeit
- Akzeptanz der Maßnahmen in der Bevölkerung
- Personelle Ressourcen (Forstverwaltung, Unternehmer!)
- Finanzen





